EVANGELISCHES RUNDFUNKREFERAT NRW / KIRCHE IM WDR

Ev. Rundfunkreferat NRW / Kirche im WDR - Hans-Böckler-Str. 7 - 40476 Düsseldorf
TELEFON: 0211-41 55 81-0 - buero@rundfunkreferat-nrw.de - www.kirche-im-wdr.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Ev. Rundfunkreferat NRW. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in WDR 2 | 18.09.2015 05:55 Uhr | Nicole Richter

Be calm and be a princess?

Freitag. Meine Familie und ich überlegen, wie wir den freien Nachmittag verbringen wollen. Mein Mann schlägt vor, nach einem neuen Sofa zu gucken. Er ist hochmotiviert und schafft es, meine Tochter und mich zu überzeugen.

Kurze Zeit später stehen wir in einem Möbelhaus - mit vielen anderen Suchenden. Als wir die Rolltreppe hochfahren, drängt sich das Angebot eines pink, zartrosé, fliederfarbenen Kinderzimmers in den Blick... "Ah, das ist sicher für Jungen!“, sag ich zwinkernd zu meiner Tochter.

Sie schmunzelt, denn sie kennt meine Einstellung zu geschlechtsspezifischer Werbung. Dann fragt sie, was auf dem Plakat über dem pinken Schreibtisch steht. Eine Botschaft – offenbar für alle Mädchen – noch einmal pink auf weiß: “BE CALM AND BE A PRINCESS!“ Also: "Bleib ruhig und sei eine Prinzessin!“ "Komm Mama“, sagt meine Tochter und zieht mich weiter. Ich fotografiere die klischeebeladene Komposition und frage mich: Was macht das mit Mädchen, die diese Ansage über ihrem Schreibtisch hängen haben? Und warum hängt da nicht das Alphabet oder eine Weltkarte?

Am Abend lese ich auf dem neuen Sofa in der Biografie über Argula von Grumbach. Eine Frau, die sich in der Zeit der Reformation, also vor knapp 500 Jahren, für die Gleichberechtigung der Geschlechter in Kirche und Gesellschaft eingesetzt hat.

Argula von Grumbach hat als Zehnjährige von ihrem Vater eine Bibel geschenkt bekommen und mit ihm lesen gelernt. So konnte sie später theologische Schriften verstehen, die Lehre der Herren Universitätsprofessoren in Frage stellen und ihre eigenen Gedanken in Flugschriften verbreiten - wie sonst nur Martin Luther. Ihr Vater hat ihr nicht gesagt: "Sei ruhig und sei eine Prinzessin!“ oder wie damals eher typisch "Sei eine gute Haus- und Ehefrau, aber schweige in der Gemeinde!“

Im Gegenteil: Er hat ihr die Möglichkeit gelassen, eigenständig zu denken. Und er hat mir ihr diskutiert. Als eine der ersten Reformatorinnen ist Argula von Grumbach in die Geschichte eingegangen.

Als ich das Buch über sie zur Seite lege, wird mir klar: Wir alle tragen eine Verantwortung. Nämlich für die direkten oder versteckten Botschaften, die wir unseren Kindern vermitteln – den Mädchen wie den Jungen. Bleib ruhig und sei eine Prinzessin? So etwas ist seit 500 Jahren überholt.